

BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT MISTELBACH

Fachgebiet Jagd und Fischerei, Agrarwesen
2130 Mistelbach, Hauptplatz 4-5



MIL2-J-0810/027

Kennzeichen (bei Antwort bitte angeben)

Beilagen

E-Mail: jagd-agrar.bhmi@noel.gv.at
Fax: 02572/9025-33631 Bürgerservice: 02742/9005-9005
Internet: www.noe.gv.at - www.noe.gv.at/datenschutz

Bezug

BearbeiterIn

(0 25 72) 9025

Durchwahl

Datum

Ursula Steinmayer

33157

25. April 2019

Betrifft

Grünvorlage für Rotwild 2019;

Rotwild, Abschuss, Nachweis durch „Grünvorlagen - Meldung“, Verordnung

Präambel

Die Bezirksverwaltungsbehörde hat, wenn dies zur Überprüfung der verfügbaren Abschüsse erforderlich ist, mit Bescheid für einzelne oder mit Verordnung für mehrere oder sämtliche Jagdgebiete des Verwaltungsbezirkes die Jagdausübungsberechtigten zu verpflichten, in geeigneter Weise innerhalb einer bestimmten Frist den Abschuss von Wildstücken nachzuweisen.

Nach Anhörung des Bezirksjagdbeirates und Einholung eines jagdfachlichen Amtssachverständigengutachtens erlässt die Bezirkshauptmannschaft Mistelbach daher nachstehende

Verordnung

§ 1

Die Bezirkshauptmannschaft Mistelbach widerruft die Verordnung vom 4. Juni 2018, MIL2-J-0810/026, mit dem Tag nach der Kundmachung dieser Verordnung an der Amtstafel der Bezirkshauptmannschaft Mistelbach.

§ 2

Die Bezirkshauptmannschaft Mistelbach ordnet an, dass der Abschuss von Rotwild in allen Jagdgebieten im Verwaltungsbezirk Mistelbach entsprechend den Bestimmungen des § 3 dieser Verordnung nachzuweisen ist.

§ 3

In allen Jagdgebieten im Verwaltungsbezirk Mistelbach sind die Jagdausübungsberechtigten oder die von ihnen betrauten Personen verpflichtet, das verordnungsgegenständliche erlegte Wild (auch das Fallwild)

- unverzüglich, d. h. bei der nächsten sich bietenden Gelegenheit, den im § 4 genannten Überwachungsorganen zu melden und
- das Wildstück im "grünen Zustand" d.h. der gesamte Wildkörper samt Trophäe, jedoch bereits ordnungsgemäß aufgebrochen und versorgt über einen Zeitraum von 24 Stunden, gerechnet ab dem Zeitpunkt der Verständigung, an einem für das behördliche Überwachungsorgan zugänglichen, im Bereiche der Gemeinde des Jagdgebietes gelegenen Ort oder zumin destens Nachbarort, zur Besichtigung bereit zu halten. (Für Fallwildstücke gilt diese Bereithaltungspflicht nur dann, wenn dies hygienisch vertretbar und möglich ist.)

§ 4

Zu Überwachungsorganen werden ernannt:

a) Für die Genossenschaftsjagdgebiete Hüttendorf, Paasdorf, Lanzendorf, Ebendorf, Ladendorf, Garmanns, Grafensulz, Schletz, Asparn an der Zaya, Höbersbrunn, Atzelsdorf und die Eigenjagdgebiete Mitscha-Märheim-Ebendorf, Stöcketwald (Huck), welche die **ROTWILDGEMEINSCHAFT HÜTTENDORFER WALD** bilden, sowie die Eigenjagdgebiete Schletz und Garmannsau:

FORSTER Gustav, 2130 Paasdorf
SELTENHAMMER Karl, 2126 Ladendorf
BACHL Hermann, 2130 Paasdorf
STACHER Wolfgang, 2151 Schletz

b) Für die Genossenschaftsjagdgebiete Schrick und Kettlasbrunn sowie für das Eigenjagdgebiet Kettlasbrunn, welche die **ROTWILDGEMEINSCHAFT KETTLASBRUNN** bilden:

GEPPERTH Christian, 2191 Schrick
WITTMANN Nicolaus, 2193 Wilfersdorf
GRAF Dieter, 2192 Kettlasbrunn
SCHMIDT Werner, 2192 Kettlasbrunn

c) Für die Genossenschaftsjagdgebiete Bernhardsthal, Reintal, Katzelsdorf, Schrattenberg, Rabensburg, Herrnbaumgarten und die Eigenjagdgebiete Rabensburg-Au, Föhrenwald, Herrnbaumgarten und EJ Ph. A. Sachsen-Coburg und Gotha, Walterskirchen, welche die **ROTWILDGEMEINSCHAFT BERNHARDSTHAL** bilden:

ZESCH Franz, 2172 Schrattenberg
GROIS Herbert, 2275 Bernhardsthal
SCHMAUS Bernhard, 2274 Rabensburg

d) Für die Genossenschaftsjagdgebiete Altruppersdorf, Poysdorf, Föllim, Wilhelmsdorf, Pottenhofen, Neuruppersdorf, Kirchstetten, Zlabern, Ottenthal, Kleinschweinbarth, Drasenhofen, Steinebrunn, Stützenhofen, Falkenstein, Poysbrunn, Gutttenbrunn und die Eigenjagdgebiete Stutenhof, Hinterholz, Poysbrunn-Tennau (Thurn-Vrints), Poysbrunn-Falkenstein, Landmann, Kirchstetten Wald, Hausleitnerwald, Fünfkirchen-Kohlstatt, welche die **ROTWILDGEMEINSCHAFT LANDMANN** bilden:

STUDENY Josef, 2165 Kleinschweinbarth
BERGER DI Andreas, 2135 Altruppersdorf
STÖGER Johannes, 2164 Wildendürnbach

e) Für die Genossenschaftsjagdgebiete Stronegg, Oberschoderlee, Patzmannsdorf, Patzenthal und die Eigenjagdgebiete Straimhof des Benediktinerstiftes Melk und Todtenmann, welche die **ROTWILDGEMEINSCHAFT GROßHARRAS** bilden:

GROLL Alois, 2153 Patzmannsdorf
LAUER Martin, 2153 Patzenthal

f) Für die Genossenschaftsjagdgebiete Röhrabrunn, Eichenbrunn, Gnadendorf, Wenzersdorf, Zwentendorf, Pyhra, Michelstetten, Niederleis I und die Eigenjagdgebiete Niederleis (Schaffgotsch), Röhrabrunn Prinzhorn und Reuss DI Heinrich, Röhrabrunn, welche die **ROTWILDGEMEINSCHAFT RANDGEBIET LEISER BERGE** bilden:

WEICHSELBAUM Josef, 2152 Zwentendorf
SCHIESSER Johann, 2151 Michelstetten
WINKLER Johann, 2116 Niederleis

g) Für die Genossenschaftsjagdgebiete Hörersdorf, Siebenhirten, Ameis, Mistelbach, Eibesthal und Wetzelsdorf und dem Eigenjagdgebiet Eibesthal, welche die **ROTWILDGEMEINSCHAFT MISTELBACHER-EIBESTHALER WALD** bilden:

SCHREIBER Franz, 2130 Mistelbach
HOFMANN Rainer, 2130 Eibesthal

h) Für die Genossenschaftsjagdgebiete Bockfließ, Großengersdorf, Pillichsdorf, Obersdorf, Wolkersdorf, Riedenthal, Kronberg, Traunfeld, Wolfpassing, Pfösing, Münichsthal, Manhartsbrunn, Schleimbach und die Eigenjagdgebiete Bulgarini – Feld, Mistelbach, Bulgarini – Wald, Mistelbach, welche die **ROTWILDGEMEINSCHAFT WOLKERSDORFER HOCHLEITHENWALD** bilden:

DÜRNWÖBER Franz, 2212 Großengersdorf
HÖDL Rudolf, 2120 Wolkersdorf
MEISSL Ing. Thomas, 2120 Obersdorf

i) Für die Genossenschaftsjagdgebiete Bogenneusiedl, Neubau, Streifing und das Eigenjagdgebiet Khevenhüller-Metsch, Pellendorf, welche die **ROTWILDGEMEINSCHAFT LANGWALD** bilden:

NOVAK Josef, 2191 Pellendorf
WASINGER Ing. Michael, 2125 Bogenneusiedl
SCHATZ Albert, 2125 Streifing

ÖHLKNECHT Michael, 2125 Neubau

j) Für die Genossenschaftsjagdgebiete Hagenberg, Altmanns, Friebritz, Olgersdorf, Frättingsdorf, Ernsdorf, Wultendorf, Loosdorf, Fallbach sowie die Eigenjagdgebiete Ladenbrunn Nord, Ladenbrunn Süd, Reuss DI Heinrich, Hagenberg, Fallbacher Au (Piatti Mag. A.), Loosdorf (Piatti Mag. A.), Piatti Dr. Benedikt, Carl (Piatti Mag. Ferdinand) und Kuchlholz, welche die **ROTWILDGEMEINSCHAFT ALTMANN'S UMGEBUNG** bilden:

KACHER Leo, 2151 Altmanns
KOSUT Karl, 2151 Asparn an der Zaya
LEHNER Josef, 2134 Enzersdorf bei Staatz
ROHRBÖCK Martin, 2133 Fallbach
WIMMER Gerhard, 2154 Kleinbaumgarten

k) Für die Genossenschaftsjagdgebiete Walterskirchen, Großkrut, Althöflein, Altlichtenwarth und Ketzelsdorf, welche die **ROTWILDGEMEINSCHAFT ANBLICK** bilden:

KRAMMER Franz, 2170 Walterskirchen

l) Für die Genossenschaftsjagdgebiete Oberkreuzstetten, Niederkreuzstetten sowie für die Eigenjagdgebiete Linnenwald und EJ Meißl, welche die **ROTWILDGEMEINSCHAFT STEINBERG** bilden:

GRÖGER Wolfgang, 2124 Niederkreuzstetten

m) Für die Genossenschaftsjagdgebiete Neudorf bei Staatz, Wildendürnbach und die Eigenjagdgebiete Alt-Prerau, Rothensee I, EJ Rothenseehof Dr. John und Mitterhof (Hegering Wildendürnbach):

STÖGER Johannes, 2164 Wildendürnbach
FRITZ Ing. Franz, 2164 Neuruppersdorf

n) Für die Genossenschaftsjagdgebiete Diepolz, Großharras, Stronsdorf, Unterschoderlee, Zwingendorf, und Pernhofen (Hegering Großharras):

KINDLER Josef, 2034 Großharras
GROLL Alois, 2153 Patzmannsdorf

o) Für die Genossenschaftsjagdgebiete Altenmarkt, Gaubitsch, Hanfthal, Kleinbaumgarten, Kottlingneusiedl, Laa an der Thaya, Unterstinkenbrunn, Wulzeshofen und die Eigenjagdgebiete Ruhhof und Blaustauden (Hegering Laa an der Thaya):

RABL Ing. Robert, 2135 Kottlingneusiedl
OBERENZER Ing. Christian, 2136 Laa an der Thaya

p) Für die Genossenschaftsjagdgebiete Enzersdorf bei Staatz, Hagendorf, Staatz, Ungerndorf, Waltersdorf bei Staatz und das Eigenjagdgebiet Ungerndorf des Mag. Alfons Piatti (Hegering Fallbach):

LEHNER Josef, 2134 Enzersdorf bei Staatz
ROHRBÖCK Martin, 2133 Fallbach

q) Für die Genossenschaftsjagdgebiete Erdberg und Kleinhadersdorf (Hegering Poysdorf):

BERGER DI Andreas, 2135 Altruppersdorf
SCHUCKERT Erich, 2193 Erdberg

r) Für die Genossenschaftsjagdgebiete Ginzersdorf, Hausbrunn (Hegering Großkrut):

PREIER Gottfried, 2143 Ginzersdorf
MOCK Othmar, 2170 Ketzelsdorf

s) Für die Eigenjagdgebiete Hamet-Altlichtenwarth und Rabensburg Feld (Hegering Bernhardsthal):

ZESCH Franz, 2172 Schrattenberg
GROIS Herbert, 2275 Bernhardsthal

t) Für das Eigenjagdgebiet Waldjagd Kleinhadersdorf (Hegering Mistelbach):

SCHREIBER Franz, 2130 Mistelbach
HOFMANN Rainer, 2130 Eibesthal

u) Für die Genossenschaftsjagdgebiete Bullendorf, Ebersdorf an der Zaya, Hobersdorf, Wilfersdorf und das Eigenjagdgebiet Wilfersdorf (Hegering Wilfersdorf):

SCHMIDT Werner, 2192 Kettlasbrunn
WIESINGER Josef, 2193 Bullendorf

v) Für die Genossenschaftsjagdgebiete Niederleis II und Pürstendorf (Hegering Niederleis):

WINKLER Johann, 2116 Niederleis
GROJER Bruno, 2116 Niederleis

w) Für die Genossenschaftsjagdgebiete Eggersdorf und Herrnleis (Hegering Ladendorf):

KLINGHOFER Ing. Rupert, 2126 Ladendorf
NEKAM Werner, 2126 Grafensulz

x) Für die Genossenschaftsjagdgebiete Hautzendorf, Hornsburg und die Eigenjagdgebiete ALWA West, ALWA Ost, Forstgut Kreutt (Hegering Kreuzstetten):

STROBL Lambert, 2124 Oberkreuzstetten
SCHMIED Ing. Wolfgang, 2125 Neubau

y) Für die Genossenschaftsjagdgebiete Gaweinstal, Martinsdorf und Pellendorf (Hegering Gaweinstal):

ZICKL Johann, 2191 Gaweinstal
RIEDL Johann, 2191 Atzelsdorf

z) Für die Genossenschaftsjagdgebiete, Ulrichskirchen und Unterolberndorf (Hegering Hochleithen):

SCHÜTZ Herbert, 2123 Traunfeld
KRAUS Josef, 2123 Kronberg

z²) Für die Genossenschaftsjagdgebiete Eibesbrunn, Großebersdorf, Putzing und die Eigenjagdgebiete Traun Wolkersdorf und Revier Althof (Hegering Wolkersdorf):

KIEN Leopold, 2122 Pföising
STIDL Reinhard, 2211 Pillichsdorf

§ 5

Die Überwachungsorgane haben die gemeldeten Wildstücke tunlichst zu besichtigen, Kahlwildstücke und Schmalspießer durch Längsschnitt im linken Lauscher zu kennzeichnen, in die Grünvorlage-Kontrollliste laufend einzutragen und die Vorlage auf Verlangen zu bestätigen.

Falls keine Besichtigung vorgenommen wurde, ist dieser Umstand ebenso in der Grünvorlage-Kontrollliste zu vermerken.

Die Liste ist über den Hegeringleiter der Bezirkshauptmannschaft bis spätestens 15. Jänner des Folgejahres vorzulegen.

§ 6

Überwachungsorgane dürfen selbst erlegtes Wild nicht kontrollieren; diese Stücke sind einem anderen Überwachungsorgan (§ 4) zu melden.

§ 7

Übertretungen dieser Verordnung stellen Verwaltungsübertretungen dar und werden gemäß § 135 Abs. 1 Z. 31 des NÖ Jagdgesetzes 1974 mit Geldstrafen bis zu € 15.000,-- und bei Uneinbringlichkeit mit Freiheitsstrafe bis zu 6 Wochen bestraft.

§ 8

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Kundmachung an der Amtstafel der Bezirkshauptmannschaft Mistelbach in Kraft und gilt bis auf Widerruf.

Rechtsgrundlage:

§ 81 Abs. 10 NÖ Jagdgesetz 1974, LGBl. 6500

Ergeht an:

**59. Stadtgemeinde Mistelbach, z. H. des Bürgermeisters, Hauptplatz 6, 2130
Mistelbach**

mit dem Ersuchen, die gegenständliche Verordnung an der Amtstafel kundzumachen und bis zum Ende der Geltungsdauer angeschlagen zu lassen